

175/16 1730 Juni 20.

Kauffertigung zwischen Wolfgang Damian Müller und Johann Kaspar Blunschi über eine Liegenschaft mit Holzhaus in Zug

B Landvogt und Schultheiss Wolfgang Damian Müller verkauft dem Zuger Grossrat Johann Kaspar Blunschi¹ ein neben dem Schwert² liegendes Holzhaus mit Keller. Müller hatte diese Liegenschaft am 20. Juni 1705 von den Erben des Pflegers Beat Heinrich Stocklin³ mit allen Rechten erworben. Den Verkaufspreis von 190 Gulden bezahlt Blunschi sogleich bar, worum Müller ihn quittiert. Zudem tritt der Verkäufer dem Käufer ein kleines Stück Garten ab, über das der Zugang zur Kellertreppe erfolgt und das der verstorbene Beat Heinrich Stocklin gemäss Ratsbeschluss gegen einen Schilling Bodenzins erhalten hatte. Diese Kauffertigung wird zweifach ausgestellt und von beiden Parteien eigenhändig unterschrieben und gesiegelt⁴.

¹ Im Original «Bluntschin».

² Haus zum Schwert, ehemaliges Gasthaus an der Kreuzung von Kirchenstrasse und Grabenstrasse in Zug.

³ Beat Heinrich Stocklin (1652-1704), Pfleger zu Sankt Oswald in Zug.

⁴ Das Dokument trägt in der Tat die beiden Unterschriften und Siegel.

AH 175, Bl. 26-27 • 26^r mit zwei Siegeln, 26^v und 27^r leer, 27^v nur Dorsualnotiz.
